



Fachberatung für inklusive Bildung

Junge Menschen mit Behinderung sind in einer Ausbildung oft besonders motiviert. Nach erfolgreicher Ausbildung gehören sie zu den treuesten Fachkräften, denn nicht jeder Betrieb bietet ihnen die Chance, ihr Potenzial zu entfalten.

Viele Unternehmen stehen der inklusiven Ausbildung positiv gegenüber, haben aber Fragen zum Ablauf, zur Förderung und besonderen Herausforderungen.

Die Ausbildungs-GmbH der IHK Mittlerer Niederrhein bietet als Service für ihre Mitgliedsunternehmen Unterstützung und Beratung bei allen Fragen rund um die Ausbildung junger Menschen mit Einschränkungen.

Die Fachberaterin für inklusive Bildung fungiert dabei für die Jugendlichen als Lotsin zwischen beruflicher Orientierung in der Schule und beruflicher Ausbildung.

Für die Unternehmen leistet sie Hilfestellung beim Weg durch den Paragrafendschub, prüft Fördermöglichkeiten und hilft bei der Stellung von Anträgen.

Ihre Ansprechpartnerin



Elena Willkomm
☎ 02151 635-389
@ Elena.Willkomm@mittlerer-niederrhein-gmbh.ihk.de
📍 schule-wirtschaft.ihk.de

Stand: Oktober 2024

Ihre IHK Ausbildungs-GmbH vor Ort

- 📍 Nordwall 39 | 47798 Krefeld
- 📍 Bismarckstraße 109 | 41061 Mönchengladbach
- 📍 Friedrichstraße 40 | 41460 Neuss

Ihre IHK im Web

- 📍 schule-wirtschaft.ihk.de
- 📷 IHKausbildung



Die Fachberatung für inklusive Bildung findet in Kooperation mit dem LVR-Inklusionsamt statt.



Fachberatung für inklusive Bildung

Ausbildung zum /zur Fachpraktiker/in – in jeder Hinsicht besonders





Was ist die Fachpraktiker-Ausbildung?

Wussten Sie ...

- ... dass es Zuschüsse zu den Prüfungsgebühren für Auszubildende mit Behinderung gibt?
- ... dass bei der Ausbildung von Jugendlichen mit besonderem Förderbedarf die Möglichkeit für einen attraktiven Zuschuss zur Ausbildungsvergütung besteht?
- ... dass Sie einem Jugendlichen mit Behinderung, bei dem Sie unsicher sind, ob er die Ausbildung bewältigen kann, auch in Absprache mit der Agentur für Arbeit zunächst eine Einstiegsqualifizierung anbieten können?
- ... dass es für die behinderungsgerechte Gestaltung des Ausbildungs- bzw. Arbeitsplatzes bei vorliegender Schwerbehinderung oder Gleichstellung die Möglichkeit einer Investitionsförderung gibt?
- ... dass unter bestimmten Bedingungen ein Jobcoaching am Ausbildungsplatz in Anspruch genommen werden kann?

Mit diesem Service unterstützen wir:

- Beratung zu den Rahmenbedingungen der Ausbildung von Jugendlichen mit Einschränkung
- Unterstützung bei der Beantragung von Förderleistungen
- Kontaktaufnahme zu Berufsschulen, die theoriereduzierten Unterricht anbieten
- Beratung zu Einstiegsqualifizierung und Probebeschäftigung
- Kontaktaufnahme zu Rehabilitationsträgern Beratung und Begleitung der Auszubildenden und der Betriebe im Rahmen der Ausbildung
- Nachsorge zur Sicherung bestehender Ausbildungs- und Arbeitsverhältnisse
- Zugriff auf unser Netzwerk

Menschen mit einer Behinderung, für die aufgrund ihrer Behinderung eine Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nicht in Frage kommt, haben unter bestimmten Bedingungen mit einer Fachpraktiker-Ausbildung die Möglichkeit, eine angepasste, theoriereduzierte Ausbildung zu absolvieren.

